

Stetzs

Kreishauptmannschaft: Dresden. — Amtshauptmannschaft: Dresden-Alstadt. — Amtsgericht: Dresden-Alstadt. — Landwehrbezirk und Hauptmeldeamt; I und II Dresden (Bezirkskommando). — Einwohnerzahl i. J. 1843: 152, 1899: 2356, 1900: 2461, am 1. Dezember 1910: 2469 Personen.

Stetzs (Steiz, Sthetz, Stetsch, Seec) erscheint zuerst in einer Urkunde vom Jahr 1260. Um diese Zeit besaß hier der Bauer Rodewant 2 Hufen, von denen sich im Jahre 1295 die eine im Besitz seiner Witwe Mylela und seines Sohnes Hugo, die andere aber im Besitz eines zweiten Sohnes, namens Borisch, befand. Von diesen beiden Hufen waren zu der Maria und dem Altar, die um diese Zeit der Pfarrer Conrad zu Borisch zu Ehren des heiligen Andreas und der heiligen Katharina im Kreuzgange der Domkirche zu Meißen gestiftet hatte, jährlich 2 Talente (67 M 20 S.) zu bezahlen, die auch in der Bestätigungsurkunde Kaiser Karl IV. vom Jahre 1350 unter den Renten des Hochstifts mit aufgeführt werden. Jedenfalls hat der Ort schon früher als slawische Gründung bestanden, worauf seine Bauart hinweist. Noch vor 35 Jahren bildeten ihn nämlich nur zwei Häuserreihen, die einen ländlichen Dorfplatz umgaben — eine Bauweise, wie sie die Sorbenwenden liebten, die schon seit der Mitte des 6. Jahrhunderts n. Chr. im Elbtale Ackerbau trieben. Von ihren Vorgängern, den Hermunduren, die vom 5. Jahrhundert v. Chr. bis zur Völkerwanderung im Elbtale wohnten, mögen die Urnen und Beigefäße, sowie die Metallbeigaben herühren, wie sie im hiesigen Urnengräberfeld gefunden worden sind und nach den Angaben des Taubstummenlehrers Ebert dem Lausitzer Typus entsprechen, also von den Germanen stammen; sie reichen bis zum Beginn der Völkerwanderung und dem Eindringen der Slaven und gehören, wissenschaftlich betrachtet, der Übergangszeit vom Bronzezeitalter zur Eisenzeit, der späten Hallstattperiode bis zur Frühlateinzeit an. 1468

stand Stetzs als bischöfliches Dorf unter dem Obergerichte Briesnitz. Nach einer Urkunde vom Jahre 1519 besaß der Altar "Aller Heiligen" in der Domkirche zu Meißen hier 50 Groschen (35 M.) Jahreszinsen. Eingepfarrt ist Stetzs von jeher in die Kirche zu Briesnitz. Früher gehörte es auch in die Schule zu Briesnitz. Innerhalb der letzten Jahrzehnte hat sich Stetzs sichtlich entwickelt. An der seit Ostern 1908 zur mittleren erhobenen Volksschule amtieren 1 Direktor, 9 Lehrer, 1 Handarbeits- und 1 Haushaltungslärerin. Wohlgepflegte Wege und saubere breite Straßen zieren den mit Hauptbahnhof versehenen Ort, welcher Gemeinde- und Standesamt (Fernsprecher Amt Dresden Nr. 22622), Kaiserliches Postamt und öffentliche Fernsprechstelle, 5 Pf.-Briefverlehr mit Dresden und den eingemeindeten Vororten, vorzügliche Gebirgswasserleitung mit 6 Amosphären Druck, elektrisches Licht (45 S. per Kilowatt, Kraftstrom Kilowatt 18 S., bei größerem Bedarf bedeutende Ermäßigung) besitzt. Güterabfertigungsstelle und Elbausflugsplatz 10 Minuten von Ortsmitte; Arzt und Drogerie im Orte, 2 Apotheken in nächster Nähe. Von Dresden aus ist Stetzs in kürzester Zeit 1) mit der Eisenbahn vom Hauptbahnhof bis Haltestelle Stetzs (Linie Dresden—Elsterwerda—Berlin) in 18 Minuten; 2) mit Straßenbahn (Linie 21) von Stadtmitte in 30 Minuten; 3) mit Dampfschiff vom Terrassenufer in 30 Minuten zu erreichen. Die vollständig ebene Lage des Ortes sichert eine günstige bauliche Ausnutzung der Grundstücke und sind neben preiswerten Baustellen auch größere Flächen für Fabrikanlagen billig zu haben.

Verzeichnis der Behörden, Anstalten, Vereine usw.

Behörden

Gemeinderat

Gemeindevorstand: Rehfeld, Karl. — Gemeindepfleger: Lorenz, Paul, Baumstr.; Jacobi, Friedrich, Dr. med., prakt. Arzt. — Gemeinderatsmitglieder: Bassenge, Heinrich, Gärtnereibesitzer; Morgenstern, Emil, Kohlenhändler; Löffler, Max, Obermaschinenmeister; Schöne, Max, Zimmerer; Ludwig, Hermann, Gummifabrikarbeiter; Richter, Oskar, Gärtnereibesitzer; Koschikli, Richard, Tischlermeister; Ledermann, Heinrich, Gärtnereibesitzer; Kaspar, Gustav, Lagerhalter; Maune, Gustav, Lagerhalter; Thomas, Bruno, Restaurateur; Dettel, Oswald, Stadtmissionar.

Armenausschuss

Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand, Vorsitzender, Meißner Str. 62; Dettel, Oswald, Stadtmissionar, Bismarckstr. 10; Ludwig, Hermann, Gummifabrikarbeiter, Schulstr. 9; Thomas, Bruno, Restaurateur, Lindenstr. 9; Gemeindepfleger: Baumstr. Lorenz, Kemnitzer Str. 12; Klügel, Ernst, Prod.-Hdrl., Meißner Str. 28; Maune, Gustav, Lagerhalter, Meißner Str. 31; Krüpler, Ernst, Gasthofbes., Meißner Str. 87; Ritter, Ernst, Schmiedemeister, Kemnitzer Str. 74; Wagner, Ernst, Priv., Schulstr. 10; Löffler, Max, Obermaschinenmeister, Bismarckstr. 6; Jacobi, Dr. med., prakt. Arzt, Gemeindepfleger, Kemnitzer Str. 48; Jäneke, Gustav, Ofensegmester, Kemnitzer Str. 19; Bassenge, Heinrich, Gärtnereibesitzer, Meißner Str. 39; Henne, Schuldr., Schulstr. 27; Haase, Ernst, Förstl., Meißner Str. 80; Roth, Otto, Kfm., Schanzenstraße 2.

Armenpflegerbezirke:

1. Bezirk:

Meißner Str. von Flurgrenze Kemnitz bis Lindenstraße. — Armenpfleger: Klügel, Ernst, Prod.-Hdrl., Meißner Str. 28.

2. Bezirk:

Meißner Str. von Lindenstr. bis Flurgrenze Gohlis. — Armenpfleger: Maune, Gustav, Lagerhalter, Meißner Str. 31.

3. Bezirk:

Kemnitzer Str. von Flurgrenze Kemnitz bis Lindenstr. — Armenpfleger: Jäneke, Gustav, Ofensegmstr., Kemnitzer Str. 19.

4. Bezirk:

Kemnitzer Str. von Lindenstr. bis Gustav-Merbig-Platz und den letzteren selbst. — Armenpfleger: Ritter, Ernst, Schmiedemeister, Kemnitzer Str. 74.

5. Bezirk:

Gohliser Str. und Grenzweg. — Armenpfleger: Wagner, Ernst, Priv., Schulstr. 10.

6. Bezirk:

Bädergässchen, Schanzenstr. und Lindenstr. — Armenpfleger: Thomas, Bruno, Restaurateur, Lindenstr. 9.

7. Bezirk:

Bismarck- und Florastr. — Armenpfleger: Löffler, Max, Obermaschinenmeister, Bismarckstr. 6.

8. Bezirk:

Schul- und Bahnstr. — Armenpfleger: Krüpler, Ernst, Gasthofbes., Meißner Str. 87.

Hoch- und Tiefbauausschuss

Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand, Vorsitzender, Meißner Str. 62; Kaspar, Gustav, Gasarbeiter, Meißner Str. 69; Morgenstern, Emil, Kohlenhändler, Lindenstr. 4; Thomas, Bruno, Restaurateur, Lindenstr. 9; Bassenge, Heinrich, Gärtnereibesitzer, Meißner Str. 39; Schöne, Max, Zimmerer, Kemnitzer Str. 33.

Wohlfahrts-, Beleuchtungs- u. Feuerlöschhausausschuss

Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand, Vorsitzender, Meißner Str. 62; Löffler, Max, Obermaschinenmeister, Bismarckstr. 6; Kaspar, Ernst, Gasarbeiter, Meißner Str. 69; Jacobi, Friedrich, Dr. med., Kemnitzer Str. 48; Ludwig, Hermann, Gummifabrikarbeiter, Schulstr. 9.

Elektrizitätswerksverwaltungsausschüsse

a. Werksverwaltung:

Gemeindevorstand Rehfeld, Vertreter; Gemeindepfleger: Dr. Jacobi, Stellvertreter.

b. Verbandsversammlung:

Gemeindevorstand Rehfeld; Gemeinderatsmitglied H. Bassenge und H. Ludwig als Mitglieder; Gemeinderatsmitglieder B. Thomas, R. Koschikli und G. Maune als Stellvertreter.

Gemeindesteuer-Einschätzungs- und Finanzausschuss

Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand, Vors., Meißner Str. 62; Koschikli, Richard, Tischlermeister, Bismarckstr. 4; Maune, Gustav, Lagerhalter, Meißner Str. 31; Richter, Oskar, Gärtnereibesitzer, Meißner Str. 71.

Verfassungsausschuss

Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand, Vors., Meißner Str. 62; Löffler, Max, Obermaschinenmeister, Bismarckstr. 6; Maune, Gustav, Lagerhalter, Meißner Str. 31; Dettel, Oswald, Stadtmissionar, Bismarckstr. 10.

Wasserleitungsausschuss

Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand, Vors., Meißner Str. 62; Richter, Oskar, Gärtnereibesitzer, Meißner Str. 71; Ledermann, Heinrich, Gärtnereibesitzer, Meißner Str. 38; Thomas, Bruno, Restaurateur, Lindenstr. 9.

Wegeverbandsausschuss

Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand, Vors., Meißner Str. 62; Morgenstern, Emil, Kohlenhändler, Lindenstr. 4; Richter, Oskar, Gärtnereibesitzer, Meißner Str. 71.

Gemeindeweisenrat

Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand, Obmann, Meißner Str. 62; Hörnig, Heinrich, Gärtnereibesitzer, Meißner Str. 53; Lorenz, Paul, Baumstr., Kemnitzer Str. 12; Maune, Gustav, Lagerhalter, Meißner Str. 31; Richter, Oskar, Gärtnereibesitzer, Meißner Str. 71; Thomas, Bruno, Gastwirt, Lindenstr. 9.

Gemeinde- und Standesamt

Schulstr. 23, Q 22622

Geöffnet: Vorm. von 8—1 und nachm. von 3—6 Uhr

Rässenexpedition: Vorm. von 8—1 Uhr und nachm. von 3—6 Uhr

Sonnabends durchgehende Geschäftszzeit von vorm. 8 bis nachm. 3 Uhr

Standesbeamter: Gemeindevorstand Rehfeld.

Stellv. Standesbeamte: Förster, Alfred, Gemeinde-Exped.; Röhnsch, Edmund, Gemeinde-Exped.

Gemeindebeamte: Rehfeld, Karl, Gemeindevorstand, Förster, Alfred, 1. Exped. u. Vollst. Beamter. Röhnsch, Edmund, 2. Exped. u. Protokollant. Rieichel, Kurt, 1. Schuhmann. Richter, Clemens, 2. Schuhmann.

Allgem. Ortskrankenkasse Cossebaude u. Umgeg. Schulstr. 37

Geöffnet: Täglich von 8—1 Uhr vorm. und 5—6 Uhr nachm.

Vors.: Marinestabszählstr. 2. Gelricht, Cossebaude.

Kassierer: Schröder, Cossebaude.

Kassenbote: Piech, Gustav, Stetzs.

Meldestelle Stetzs: Lindenstraße 4 bei Morgenstern

Geöffnet vorm. 8 bis nachm. 1 Uhr

Agl. Friedensrichteramt

Schulstr. 23 Eg, Gemeindeamt

Sprechstunden nur wochentags 8—9 Uhr vorm. und 3—6 Uhr nachm.

Friedensrichter: Gemeindevorstand Rehfeld.

Dresdner Anzeiger

Kaufgesuche finden
größte Beachtung.